

**BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT**

Zl. 10.000/124-Parl/88

Wien, 13. Dezember 1988

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Leopold GRATZ

Parlament
1017 Wien

2839/AB

1988 -12- 22

zu 2947/J

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2947/J-NR/88, betreffend Sportgymnasium Wels, die die Abgeordneten Mag. Karin Praxmarer und Genossen am 10. November 1988 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1)

Die Genehmigung des Vorentwurfes ist in den nächsten Wochen zu erwarten. Die Vorentwurfspläne werden derzeit vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport begutachtet und anschließend dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten zur Erteilung der Genehmigung übermittelt. Da es nicht die Erstüberprüfung sondern die Endbegutachtung der Vorentwurfsplanung ist, gilt eine rasche Genehmigung als sicher.

ad 2)

Für 1989 ist zwischen dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten und dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport bei der Bauprogrammbesprechung am 13.10.1988 die Baureifmachung (d.h. Abschluß der Entwurfs- und Haustechnikplanung) beschlossen worden. Sonstige Mittel sind im Budget 1989 nicht vorgesehen.

- 2 -

ad 3)

Der tatsächliche Baubeginn wird von der Beschlußfassung über das Budget 1990 und Folgebudgets abhängen. Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport wird sich jedenfalls für die Finanzierung eines Baubeginnes im Jahre 1990 einsetzen. Dieser Wunsch war zuletzt von der Frau Bundesministerin mit Schreiben vom 7.11.1988 dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten gegenüber dokumentiert worden.

